



# Globales Lernen und Umweltbewusstes Handeln in der Kindertagesstätte.



Angebote zur Beschäftigung mit globalen Themen von Anfang an

Herausgeber: Nord-Süd-Forum Bremerhaven e.V.



## Inhalt der Broschüre

1. Einleitung
2. Mindmap Globales Lernen und Bildung für Nachhaltige Entwicklung in der Kindertagesstätte
3. Das Projekt „KiTa global Bremerhaven“
4. Die drei Bildungskoffer Ernährung, Kinderrechte & Weltreligion, Umwelt
  - Beschreibung und Ausleihe
5. Die Bibliothek der Arbeitsstelle für Religionspädagogik
6. Die Mitmachaktion „Weihnachten Weltweit“
  - Die Kugel gestalten
7. Die Auszeichnung „Faire KiTa“
  - Ein Beispiel aus Sögel: Familienzentrum St. Jakobus
8. Das Puppentheater „Die Zwerge und der Klimawandel“
9. „Klimafreundliche Ernährung.“ Ein Angebot der Verbraucherzentrale
10. ener: kita – ein Konzept für Klimaschutz in Kindertagesstätten
11. Spielzeug-Beschaffung in Windhoek. Ein Angebot von EZ Bremen
12. Tipps für nachhaltigen Konsum von Spielzeug
13. Rahmenvertrag „Nachhaltige Spielwaren“ Immobilien Bremen
14. Die Ideenplattform [www.kita-global.de](http://www.kita-global.de)
15. Weltladen Bremerhaven

# Umweltbewusstes Handeln und Globales Lernen in der KiTa

Die Welt ist vernetzt, auf allen Ebenen. Durch globale Warenströme, Migration von Menschen und Tieren, das Internet, Flugzeuge und auf viele andere Weisen. Wir wollen eine Generation von Kindern begleiten, auf die absehbar große Herausforderungen zukommen, die das Erbe eines ausschweifenden Lebensstils und Ausbeutung der Umwelt bezahlen werden. Für die schwindende natürliche Ressourcen, Klimakrisen und Umweltschutz präsenste, unausweichliche Themen darstellen. Es gilt, von klein auf die globale Dimension unseres Lebens mit zu vermitteln und (be)greifbar zu machen.

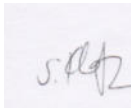
Die vorliegende Broschüre stellt Möglichkeiten vor, wie globale Themen in Kindertagesstätten aufgegriffen werden können.

Manchmal haben globale Entwicklungen einen eher unsichtbaren Einfluss auf unser Leben. Manchmal ist er aber auch direkt spürbar und lässt uns gar keine andere Wahl, als uns Gedanken zu machen. Globale Entwicklungen nehmen direkten Einfluss auf unser Leben, wie jetzt die Corona-Pandemie.

Eigentlich hätten Sie, liebe Leser\*innen, die hier vorgestellten Angebote persönlich beim Markt der Möglichkeiten auf unserer Fortbildung "Globales Lernen und umweltbewusstes Handeln" Mitte März 2020 in Bremerhaven kennenlernen können. Die Fortbildung ist Teil des Projekts "KiTa global Bremerhaven" (s. Projektbeschreibung in der Broschüre). Diese Fortbildung fiel aufgrund der "Corona-Krise" aus, stattdessen haben wir Veranstalter uns entschieden, die Inhalte zu verschriftlichen.

Ich wünsche Ihnen eine inspirierende Lektüre und hoffe, dass Sie bei der einen oder anderen Gelegenheit auf die Angebote zurückgreifen und so Ihre Arbeit bereichert wird.

Im Namen der Veranstalter



Stephanie Klotz  
Nord-Süd-Forum Bremerhaven e.V.

# Globales Lernen/BNE in der KiTa

Profil der KiTa

- Leitbild
- ...

Internationale Bezüge

- Externe Referent/-innen
- Internationale Bildungspartnerschaften
- ...

KiTa und Umfeld

- Kooperation mit Nichtregierungsorganisationen (z.B. Weltläden, Aktionsgruppen...)
- Nachbarschaft (z.B. urbanes Gärtnern)
- Kommune
- ...

Akteure in der KiTa

- Erzieher/-innen
- KiTa-Leitung
- Kinder
- Eltern
- Träger der KiTa
- ...

KiTa als LernORT

- Ökofaire Produkte (z.B. Spielzeug, Lebensmittel)
- Gesundheit (Bewegung, Ernährung)
- Sparsamer Umgang mit Ressourcen
- ...

KiTa als Ort des Lernens

- Bezug zur Lebenswelt der Kinder
- Bezüge zum Orientierungsplan für KiTas
- Bezüge zu Kompetenzen des Globalen Lernens /der BNE
- Soziales Lernen
- Projektarbeit
- ...

KiTa als Lebensraum

- Kulturelle Vielfalt der Kinder
- Feste
- ...

© Gundula Büker, EPIZ Reutlingen

## Das Projekt **Kita global Bremerhaven**

Ein Kooperationsprojekt der Arbeitsstelle für Religionspädagogik, Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven, Ev.-luth. Stadtjugenddienst Bremerhaven und Nord-Süd-Forum Bremerhaven e.V.

### Was ist "KiTa global Bremerhaven"?

Im Herbst 2018 waren beim Treffen der Leiter\*innen-Besprechung der ev. - luth. Kindertagesstätten Andreas Hagedorn von der Arbeitsstelle für Religionspädagogik und Stephanie Klotz, Regionalpromotorin des Nord-Süd-Forum Bremerhaven e.V. eingeladen, um über die Aktion "Weihnachten weltweit" (s. Projektbeschreibung in dieser Broschüre) zu berichten. Die Reaktion war äußerst positiv! Der Grundstein für eine Kooperation gelegt.

Nach der Beteiligung einiger KiTas an "Weihnachten weltweit" folgte der Wunsch nach einer Vertiefung und Verankerung der Themen in der Bildungsarbeit. Gewünscht wurden Bildungskoffer zu unterschiedlichen globalen Themen, ganz nach dem Beispiel des Bremer Informationszentrum für Menschenrechte, welches in Bremen zahlreiche Bildungskoffer für unterschiedliche Altersgruppen verleiht. Zwar hält auch das Nord-Süd-Forum Bremerhaven viele Bildungsmaterialien zur Ausleihe bereit, allerdings liegt der Schwerpunkt bisher eher auf Schule.

Schnell war der Entschluss gefasst, drei Koffer unter Einbeziehung der Fachkräfte im Anerkennungsjahr selbst zu entwickeln. Die Beschreibung der drei Koffer finden Sie auf den folgenden Seiten.

Globales Lernen in den Kindertagesstätten zu verankern und Impulse zur Beschäftigung mit dem Fairen Handel zu geben, war dann auch das Thema der ersten Fortbildung am 17.06.2019 im Zentrum Alte Kirche. Jasmin Geisler von Faire Kita (s. Projektbeschreibung) ermutigte die Anwesenden, sich selbst auf den Weg zur Fairen KiTa zu machen. Die Empfehlung fiel auf fruchtbaren Boden, inzwischen haben alle ev.-luth. KiTas sich auf den Weg gemacht!

Zur nächsten Fortbildung, die jetzt Mitte März stattgefunden hätte, lagen über 40 Anmeldungen vor, diesmal neben kirchlichen Trägern auch von freien und kommunalen Trägern. Das Interesse am Zugang zu globalen Themen und Perspektiven ist offenbar groß und wir freuen uns darüber sehr!

Das Projekt geht weiter und wir hoffen, dass die Bildungskoffer weiterhin fleißig ausgeliehen werden, dass auch in diesem Jahr wieder viele KiTas bei "Weihnachten weltweit" mitmachen und wenn die nächste Fortbildung stattfindet, viele Menschen sich inspirieren lassen.



## Ernährungskoffer

Zielgruppe:	Für Kinder ab 3 Jahren
Kurzbeschreibung:	Mit dem Ernährungskoffer verfolgen Sie die Reise der Erdbeeren vom Anbau bis auf den Teller und beleuchten die Bedeutung von saisonaler und regionaler Ernährung. Dauer: z.B. Eine Woche
Inhalte:	Der Koffer enthält vielfältiges Material und einen Leitfaden zum Einsatz des Koffers. So können Sie mit den Kindern ohne großen Aufwand globale Themen bearbeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Handpuppe, Bücher, Einkaufliste, Leitfaden zum Einsatz</li> </ul>
Dazu passt:	Kinderrechte & Weltreligion-Koffer und Umweltkoffer
Kofferart / Größe / Gewicht:	Rollkoffer aus Recycelten Materialien
Ausleihe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Empfehlung: Fragen Sie vor der Ausleihe an, ob der Koffer verfügbar ist, bzw. reservieren Sie ihn.</li> <li>• Ausleihfrist: 14 Tage plus max. 14 Tage Verlängerung, auch per Telefon</li> <li>• Bibliotheksausweis</li> </ul>

### Ausleihe

In der Arbeitsstelle für Religionspädagogik (ARP), Zentrum Alte Kirche (ZAK)

Stresemannstraße 276, 27580 Bremerhaven

Öffnungszeiten Bibliothek: Dienstag 11.00 – 16.00 Uhr und Donnerstag 11.00 – 18.00 Uhr

Telefon: 0471 | 3 02 00 70 online Katalog: <https://www.biblino.de/index.php?id=259> oder [www.arp-bremerhaven.de](http://www.arp-bremerhaven.de)

### Bei inhaltlichen Fragen zum Bildungskoffer wenden Sie sich bitte an:

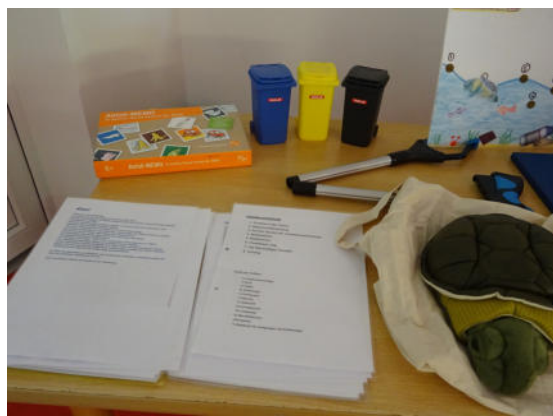
Stephanie Klotz, Regionalpromotorin im Eine-Welt-Zentrum Bremerhaven

Neue Straße 5, 27576 Bremerhaven

E-Mail: [klotz@nsf-bremerhaven.de](mailto:klotz@nsf-bremerhaven.de) Telefon: 0471 | 50 100 94

[www.nord-sued-forum.de](http://www.nord-sued-forum.de)

Gefördert von: Engagement Global aus Mitteln des BMZ, Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven und Initiative Zukunft(s) gestalten – allen Kindern eine Chance der ev. luth. Landeskirche Hannovers



## Umweltkoffer

Zielgruppe:	Für Kinder ab 3 Jahren
Kurzbeschreibung:	Der Umweltkoffer bringt den Kindern die Themen Plastikmüll in den Weltmeeren und Müllvermeidung näher. Dauer: z.B. Eine Woche
Inhalte:	Der Koffer enthält vielfältiges Material und einen Leitfaden zum Einsatz des Koffers. So können Sie mit den Kindern ohne großen Aufwand globale Themen bearbeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Handpuppe, Bücher, Mülltonnen, Puzzle, Leitfaden</li> </ul>
Dazu passt:	Kinderrechte & Weltreligion-Koffer und Ernährungskoffer
Kofferart / Größe	Rollkoffer aus 100% recycelten Plastikflaschen, Größe 72x36x32 cm
Ausleihe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Empfehlung: Fragen Sie vor der Ausleihe an, ob der Koffer verfügbar ist, bzw. reservieren Sie ihn.</li> <li>• Ausleihfrist: 14 Tage plus max. 14 Tage Verlängerung, auch per Telefon</li> <li>• Bibliotheksausweis</li> </ul>

### Ausleihe

In der Arbeitsstelle für Religionspädagogik (ARP), Zentrum Alte Kirche (ZAK)  
Stresemannstraße 276, 27580 Bremerhaven  
Öffnungszeiten Bibliothek: Dienstag 11.00 – 16.00 Uhr und Donnerstag 11.00 – 18.00 Uhr  
Telefon: 0471 | 3 02 00 70 online Katalog: <https://www.bibliino.de/index.php?id=259> oder [www.arp-bremerhaven.de](http://www.arp-bremerhaven.de)

### Bei inhaltlichen Fragen zum Bildungskoffer wenden Sie sich bitte an:

Stephanie Klotz, Regionalpromotorin im Eine-Welt-Zentrum Bremerhaven

Neue Straße 5, 27576 Bremerhaven

E-Mail: [klotz@nsf-bremerhaven.de](mailto:klotz@nsf-bremerhaven.de) Telefon: 0471 | 50 100 94

[www.nord-sued-forum.de](http://www.nord-sued-forum.de)

Gefördert von: Engagement Global aus Mitteln des BMZ, Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven und Initiative Zukunft(s) gestalten – allen Kindern eine Chance der ev. luth. Landeskirche Hannovers



## Kinderrechte & Weltreligion-Koffer

Zielgruppe:	Für Kinder ab 3 Jahren
Kurzbeschreibung:	Ihre Kinder gehen auf Weltreise! Sie können die zwei Themen einzeln aufgreifen oder auch kombinieren. Dauer: z.B. Eine Woche
Inhalte:	Der Koffer enthält vielfältiges Material und einen Leitfaden zum Einsatz des Koffers. So können Sie mit den Kindern ohne großen Aufwand globale Themen bearbeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Handpuppe, Kamishibai Erzähltheater, MP3-Player, Leitfaden</li> </ul>
Dazu passt:	Umweltkoffer und Ernährungskoffer
Kofferart / Größe / Gewicht:	Koffer aus Recycelten Materialien mit Rollen
Ausleihe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Empfehlung: Fragen Sie vor der Ausleihe an, ob der Koffer verfügbar ist, bzw. reservieren Sie ihn.</li> <li>• Ausleihfrist: 14 Tage plus max. 14 Tage Verlängerung, auch per Telefon</li> <li>• Bibliotheksausweis</li> </ul>

### Ausleihe

In der Arbeitsstelle für Religionspädagogik (ARP), Zentrum Alte Kirche (ZAK)  
Stresemannstraße 276, 27580 Bremerhaven  
Öffnungszeiten Bibliothek: Dienstag 11.00 – 16.00 Uhr und Donnerstag 11.00 – 18.00 Uhr  
Telefon: 0471 | 3 02 00 70 online Katalog: <https://www.bibline.de/index.php?id=259> oder [www.arp-bremerhaven.de](http://www.arp-bremerhaven.de)

### Bei inhaltlichen Fragen zum Bildungskoffer wenden Sie sich bitte an:

Stephanie Klotz, Regionalpromotorin im Eine-Welt-Zentrum Bremerhaven

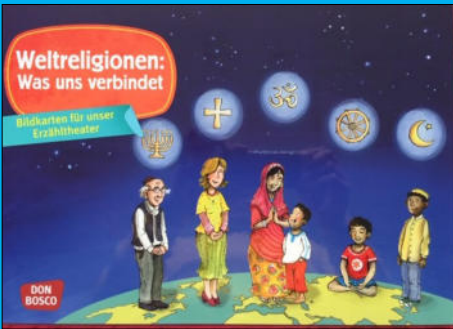
Neue Straße 5, 27576 Bremerhaven

E-Mail: [klotz@nsf-bremerhaven.de](mailto:klotz@nsf-bremerhaven.de) Telefon: 0471 | 50 100 94

[www.nord-sued-forum.de](http://www.nord-sued-forum.de)

Gefördert von: Engagement Global aus Mitteln des BMZ, Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven und Initiative Zukunft(s) gestalten – allen Kindern eine Chance der ev. luth. Landeskirche Hannovers





Inhalt Bildungskoffer

Weltreligionen & Kinderrechte



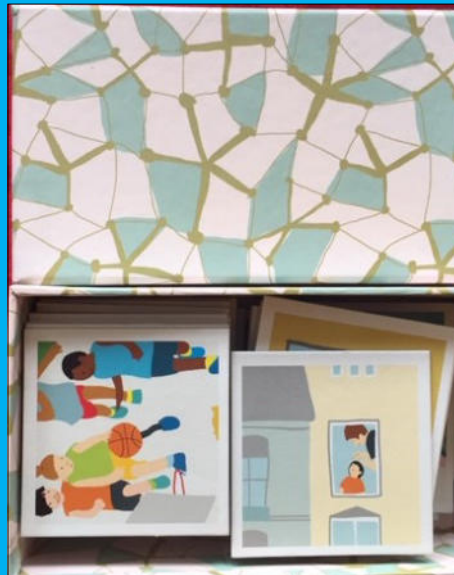
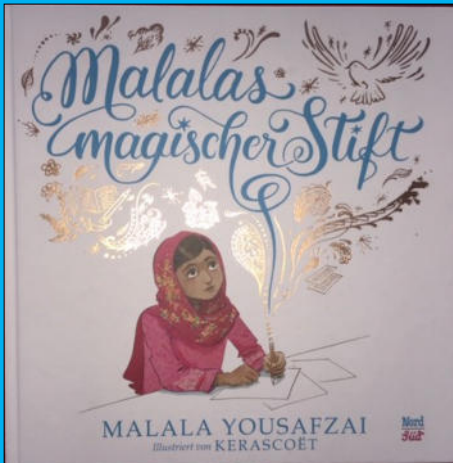
„Lena reist um die Welt“

Lena begrüßt die Kinder und erzählt ihnen von ihrer Weltreise, auf der sie Kinder in anderen Ländern besucht hat. Sie trägt die Kinder, welche anderen Länder sie kennen. Außerdem erkundigt sie sich danach, wo die Kinder mit Migrationshintergrund ihre Wurzeln haben. Sie beginnt damit, über ihre Erlebnisse in ihrem ersten Urheutebuchmoment zu berichten.

Ihr erster Zwischenstopp war **Asien**. Dort lernte sie in China Mei Mei kennen. Lena begleitete sie einen Tag lang auf dem Reisfeld. Mei Mei musste ihre Familie verlassen, um auf dem Reisfeld zu arbeiten und Geld verdienen zu können. Dabei konnte sie auch nicht zur Schule gehen. Mei Mei ist sehr stolz darauf, ihre Familie zu unterstützen. Lena erzählt, dass sie erwidert hat, dass in China leider viele Kinder arbeiten müssen und daher nicht zur Schule gehen können.

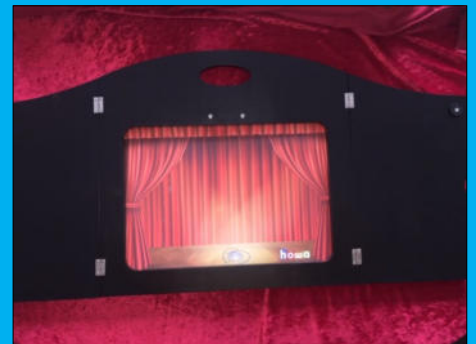
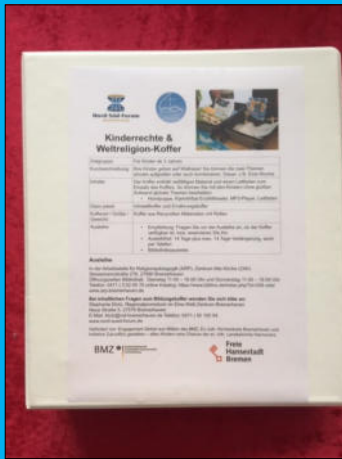
Als nächstes bereiste Lena **Australien**. Sie berichtet, dass Australien ein reiches Land ist. Vielen Kindern geht es gut, sie sind gesund und können zur Schule gehen. Doch das trifft nicht auf alle zu. Lena lernte Tom kennen. Er ist ein Aborigine, ein Ureinwohner Australiens. Seine Familie lebte dort schon immer in einem Reservat im Norden Australiens (Bild). Er geht zur Schule, jedoch haben seine Eltern oft nicht genug Geld für Essen, weshalb er oft ohne Frühstück aus dem Haus geht. Wenn die Familie krank ist, können sie nicht endlich zum Arzt gehen und müssen sich selbst versorgen.

**Achtung!** Das nächste Ziel von Lenas Reise. In Südafrika angekommen, trifft Lena den Jungen Dave, der in Kapstadt an der Küste in einem schönen großen Haus (Bild) wohnt. Ganz in der Nähe der Stadt wohnt sein Freund Mbow. Er wohnt in einer Wellblechhütte (Bild) ohne Running Wasser und Strom. Mbow hat kein Geld für eine Schulkleider, weshalb er nicht zur Schule gehen kann. (In Afrika müssen alle Kinder eine Schulkleider tragen, sonst dürfen sie nicht in den Unterricht.) Aber Fußball spielt er gern, genau wie Dave, deshalb sind sie so gute Freunde.



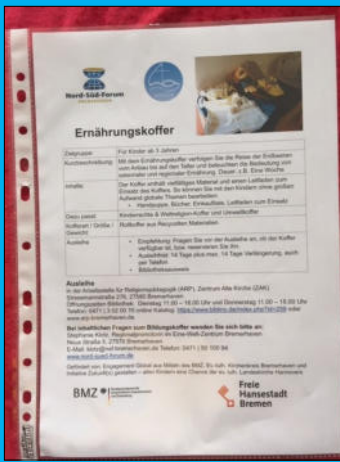
# Inhalt Bildungskoffer Weltreligionen & Kinderrechte





# Inhalt Bildungskoffer

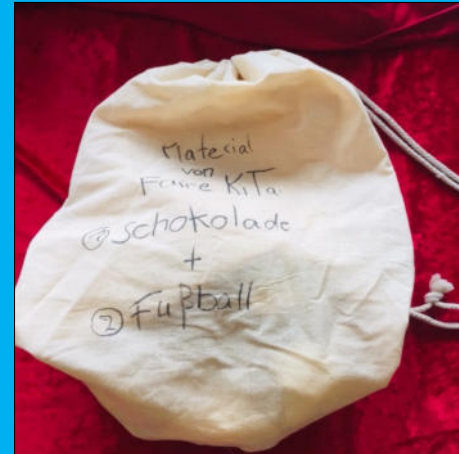
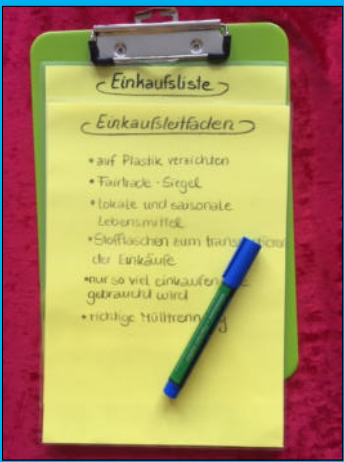
# Weltreligionen & Kinderrechte



Faire KiTa

Material zu den Themen:

- Schokolade
- Fußball



Inhalt

Bildungskoffer Ernährung





# Die Arbeitsstelle für Religionspädagogik

Herzlich willkommen bei der Arbeitsstelle für Religionspädagogik (ARP) und der Religionspädagogischen Bibliothek Bremerhaven. Wir bieten Ihnen Arbeitsmaterialien und Beratung für die gottesdienstliche und religionspädagogische Arbeit in Schulen, Kindertagesstätten und Kirchengemeinden.

Als öffentliche Bibliothek finden Sie bei uns auch als Privatperson ein breites Angebot an christlicher Literatur zu dem Themenbereich „Glaube und Spiritualität“.

Unser Medienbestand umfasst mittlerweile über 8000 Bücher, Zeitschriften, digitale Medien u.v.m. Eine ausführliche Beschreibung unserer Angebote finden Sie auf unserer Homepage unter [www.arp-bremerhaven.de](http://www.arp-bremerhaven.de)



Das Team der ARP freut sich auf Ihren Besuch!

## **Leitung:**

Diakon Andreas Hagedorn

## **Ausleihe und Info:**

Eva Ihmels und Gisela Heller (Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen)

## **Kontakt:**

Arbeitsstelle für Religionspädagogik (ARP) und  
Religionspädagogische Bibliothek Bremerhaven  
Stresemannstraße 267  
27580 Bremerhaven  
Telefon: 04 71 | 3 02 00 70  
Telefax: 04 71 | 30 52 88

## **Öffnungszeiten:**

Dienstag 11.00 – 16.00 Uhr  
Donnerstag 11.00 – 18.00 Uhr  
(außer in den Schulferien)

## **Onlinerecherche:**

Sie können online den Bibliothekskatalog einsehen und die gewünschten Medien vorbestellen.

[zum Online-Bibliothekskatalog](#)

Unseren Medienbestand können Sie auf unserer eigenen Internetseite einsehen. Außerdem erhalten Sie dort weitere Infos zu unseren Angeboten.

[www.arp-bremerhaven.de](http://www.arp-bremerhaven.de)

# WAS IST WEIHNACHTEN WELTWEIT?

Weihnachten Weltweit ist die faire Mitmachaktion für Kita und Grundschule in der Adventszeit!

Zielgruppe: Kinder im Altern von 3 bis 7 Jahren

"Mit Spaß und Kreativität für eine gerechtere Welt", ist das Motto der Aktion. Hochwertige Kugeln, Engel, Sterne und Herzen aus fairem Handel werden in ihrer Kindergruppe zu individuellem Weihnachtsschmuck.

Die Bildungsaktion verbindet Spaß mit interkulturellem Lernen und eröffnet Kindern einen praktischen Zugang zum Fairen Handel. Unsere Produkte werden von der GEPA-The Fair Trade Company importiert und sind mehr als ein Geschenk. Denn durch den Kauf des Weihnachtsschmucks, erhalten die Produzierenden ein faires und geregeltes Einkommen.

Zum Mitmachen laden Sie die Hilfswerke Adveniat, Brot für die Welt, MISEREOR und das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ herzlich ein.

<https://www.weihnachten-weltweit.de/>

## Kontakt

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Sigrun Beutler

Brot für die Welt

Caroline-Michaelis-Str. 1

10115 Berlin

T +49. 30. 65211 - 1599

[sigrun.beutler@brot-fuer-die-welt.de](mailto:sigrun.beutler@brot-fuer-die-welt.de)

## DIE KUGEL GESTALTEN

### BEMALEN

**Material: Holzstifte, Filzstifte, Wasserfarben, sonstige gut deckende Farben, Pinsel**

Besonders schön sehen weihnachtliche Motive wie Sterne oder Kerzen aus.

Vorher kann man die Kugel mit einer hellen Farbe grundieren, auch in Silber oder Gold.

Schersenschnitte oder Schablonen mit Sternen vereinfachen das Aufmalen. Nach dem Trocknen

kann man die Kugel noch mit Lack, klar oder matt je nach Geschmack, bemalen oder besprühen.

Das macht sie unempfindlicher gegen Kratzer und Staub. Bitte gut trocknen lassen.



### SERVIETTENTECHNIK UND DECOPATCH, GLITZER

**Material: Kleber, Kleister, Decopatchkleber, Servietten oder Decopatchpapier, Pinsel**

Die Kugel mit dem Kleister bestreichen. Nach und nach das in kleine Stücke

gerissene Papier oder die Serviette darauf kleben. Besonders schön sind

Papiere mit weihnachtlichen Motiven oder gold/silbernem Muster. Viele Kinder

streuen anschließend gern Glitzer auf ihre Kugel.



### BEKLEBEN

**Material: Schmuckstein-Kleber, Glitzersteine, buntes Papier, Perlen, Knöpfe, selbst Gesammeltes und vieles mehr**

Die Kugel lässt sich gut mit Bastelmaterial bekleben. Der Fantasie der Kinder sind keine

Grenzen gesetzt. Den Spezialkleber gibt es in Bastelgeschäften, er verläuft nicht und hält

auch auf der runden Form.



### UMWICKELN

**Material: Wollfäden, Schmuckstein-Kleber, Dekobänder**

Mit bunten Wollfäden oder dünnen Dekobändern kann man die Kugel sehr gut

umwickeln. Die Fadenanfänge sollten mit Schmucksteinkleber fixiert werden.

Zwischendurch und am Ende auch mit Kleber befestigen.



Die fertigen Kugeln können Sie an einem Faden oder Band, der quer durch den Gruppenraum gespannt wird, zum Trocknen aufhängen.

Natürlich lassen sich alle Ideen auch kombinieren.

Vermutlich haben Sie selbst ganz viele weitere Ideen, wie die Kugeln wunderschön verziert werden können.

Schicken Sie uns gern Ihre Anregungen und Fotos.



## Freiwilliger Titel: „FAIRE KiTa“



**Gesamt KiTas ausgezeichnet bundesweit seit 2017 – 2019:** 247 davon 55 städtische, 68 katholische, 30 evangelische und 94 sonstige.

Es gibt **ausgezeichnete KiTas in folgenden Bundesländern:** Baden-Württemberg, Thüringen, Bayern, Saarland, Niedersachsen, NRW, Hessen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein.

**In folgenden Bundesländern sind KiTas auf dem Weg:** Sachsen, Sachsen Anhalt, Mecklenburg Vorpommern, Hamburg, Berlin und Bremerhaven.

*Bewerben können sich interessierte Kindertagesstätten jederzeit. Die Kriterien sind transparent und niedrigschwellig. Sie können einen schönen Anreiz bieten, Themen wie globales Lernen und Fairer Handel in der eigenen KiTa zu verankern.*

Eine Faire KITA ist eine Kita, in der Faire Beschaffung & Fairer Handel zum Alltag der Kinder gehört. Die Vielfalt der Welt wird durch diese Thematik mit allen Sinnen erfahrbar. Es hilft Kindern in der Kita, die Welt als Eine Welt zu verstehen. Das Projekt orientiert sich am Leitbild einer zukunftsfähigen Entwicklung, wie sie in der Agenda 21 gefordert wird. Es spürt die Verflechtungen zwischen lokaler und globaler Ebene auf und setzt sich mit globalen gesellschaftlichen Ungleichheiten auseinander. Faire KITA ist eine Antwort auf die Globalisierung und den damit verbundenen Risiken. Fühlen, Denken, Urteilen und Handeln, Identität und Weltsicht sind wichtige Lernfelder. Der Faire Handel bietet sehr viel Potential als Einstieg in die Themenwelt von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Globalem Lernen. Durch die Verwendung von fairen Produkten in den Einrichtungen übernehmen Kitaleitungen, ErzieherInnen und Eltern Verantwortung für einen fairen und nachhaltigen Konsum.

Kinder lernen in einer Fairen KITA Zusammenhänge kennen, die ihr Weltverstehen und ihr Gerechtigkeitsempfinden schärfen. Sie lernen, mit Vielfalt respektvoll umzugehen und werden vorbereitet für ein Leben in der globalisierten Welt. Nur wenn zukünftige Generationen für diese Inhalte sensibilisiert werden, kann das Konzept nachhaltigen Lebens und Handelns in den Mittelpunkt der Gesellschaft getragen werden. Das Projekt Faire KITA ist ein Angebot des Netzwerks Faire Metropole Ruhr. Seit 2016 ist es Kitas in allen Bundesländern möglich, sich für ihr Engagement in der Umsetzung von Themen des Globalen Lernens und dem Fairen Handel auszeichnen zu lassen.

### **Bildungsangebote zur Ausleihe:**

#### **Bildungspaket I „Wächst Schokolade auf Bäumen?“**

Die Kinder „reisen“ nach Ghana zu der 9-Jährigen Naki, und lernen dabei den Kakaoanbau auf einer Plantage und die Weiterverarbeitung der Kakaobohnen kennen. Sie lernen den Fairen Handel als Option für mehr Gerechtigkeit und menschenwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen kennen.

#### **Bildungspaket II „Alles Banane?!“**

Papagei Pepe isst gerne Bananen, kommt aus Ecuador und berichtet von seinem kürzlich unternommenen Urlaub zu seiner Familie in der fernen Heimat. Die Kinder lauschen dem Bericht über die gesamte Produktionskette der Banane vom Anbau bis hin zu dem Weg zu uns in den Supermarkt. Sie werden eingeladen über das üppige Obst- und Gemüseangebot in unseren Supermärkten nachzudenken und können anhand von verschiedenen Materialien und Spielen den

Fairen Handel als Option für mehr Gerechtigkeit und menschenwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen kennenlernen.

### **Bildungspaket III „Die Reise eines T-Shirts“**

Gemeinsam mit dem T-Shirt Trixi begeben sich die Kinder auf eine Weltreise, um herauszufinden wo Trixi überall schon war, bis sie als T-Shirt im Kleiderschrank gelandet ist. Dabei wird jeder Produktionsschritt von den Kindern selber ausprobiert und dadurch verdeutlicht, welch langer Weg und große Arbeitsintensität in einem T-Shirt steckt.

### **Bildungspaket IV „Der Faire Fußball“**

Die Kinder entdecken wie ein Fußball hergestellt wird, lernen Saha und ihre Familie aus Pakistan kennen, haben Spaß bei gemeinsamen Ballspielen und denken über Fairness nach.

Weitere Informationen zu unseren Bildungsmodulen und der Ausleihe finden Sie unter:

<https://www.faire-kita-nrw.de/bundesweit/ausleihstationen.html>

Informationen zum Bildungsmaterial FaireKITA : <https://www.faire-kita-nrw.de/bundesweit/ausleihstationen.html>

Informationen zu den Kriterien : [https://www.faire-kita-nrw.de/fileadmin/Redaktion/Pdf/Leitfaden\\_FaireKITA\\_NRW\\_2018\\_150218\\_web\\_01.pdf](https://www.faire-kita-nrw.de/fileadmin/Redaktion/Pdf/Leitfaden_FaireKITA_NRW_2018_150218_web_01.pdf)

Praxisbeispiele: [https://www.faire-kita-nrw.de/fileadmin/Redaktion/Pdf/Brosch%C3%BCre\\_FaireKITA\\_2018.pdf](https://www.faire-kita-nrw.de/fileadmin/Redaktion/Pdf/Brosch%C3%BCre_FaireKITA_2018.pdf)

Praxisbeispiele in unserem Buch „Die faireKITA – Nachhaltige Projekte die Kinder begeistern“ Herder 2020 <https://www.herder.de/kindergarten-paedagogik-shop/die-faire-kita-kartonierte-ausgabe/c-26/p-18014/>

Faire Beschaffung: [https://www.faire-kita-nrw.de/fileadmin/Redaktion/Pdf/Brosch%C3%BCre\\_FaireKITA\\_Beschaffung\\_21082019.pdf](https://www.faire-kita-nrw.de/fileadmin/Redaktion/Pdf/Brosch%C3%BCre_FaireKITA_Beschaffung_21082019.pdf)

#### **Kontakt**

Jasmin Geisler  
Projektleitung FaireKITA  
Informationszentrum Dritte Welt e.V.  
Schürener Straße 85  
44269 Dortmund  
Fon: 0231-28662061  
[www.faire-kita-nrw.de](http://www.faire-kita-nrw.de)  
[www.iz3wdo.de](http://www.iz3wdo.de)  
[www.faire-metropole-ruhr.de](http://www.faire-metropole-ruhr.de)

# Maßnahmeplan – FAIRE KITA

Familienzentrum St. Jakobus, Sögel



Welche Bildungsarbeit wird angeboten	Zu welchem Zeitpunkt - Rhythmus	Welche fair gehandelten Produkte werden verfügbar gemacht?
		<b>Diese Produkte beziehen wir kontinuierlich aus dem örtlichen Weltladen</b> Geburtstagsgeschenke für unsere Ehrenamtlichen (zum größten Teil) Kaffee/Tee und Honig und Schokolade
<b>Kooperation mit dem Hümmlinggymnasium</b> - Schüler/innen der 6./7. Klasse besuchen einmal jährlich im Sommer die VK und stellen ihnen, anhand von Bildmaterial und Rollenspielen, Produktion und Verarbeitung von fair gehandelten Produkten vor	Seit 2014/5 Einmal im Jahr besuchen uns die SchülerInnen der 6./7. Klassen des Hümmlinggymnasiums in Sögel unsere Vorschulkinder	
<b>Besuch im am 01.03.2016</b> - Den VK werden die fair trade Siegel vorgestellt - Sie suchen Produkte mit den Siegeln im Laden - Jedes VK darf sich ein Produkt aussuchen, welches auf dem Coffee stop verkauft werden soll	01.03.2016  Diese Aktion wird in unregelmäßigen Abständen immer wieder angeboten	Die gesamte Produktpalette im Weltladen
<b>Coffee stop am 11.03.2016</b> - Die Gruppen haben Gebäck und Süßes für den Verzehr hergestellt (Kakao und Zucker aus fair gehandelter Produktion) - Kinder verkaufen Kaffee/Tee/Saft - Kinder verkaufen „ihre“ Produkte aus dem Laden	11.03.2016	Kaffee Kakao Zucker Tee Saft
<b>Faire Woche 20.09.2016</b> - Vorstellung der fair trade Siegel für die Vorschulkinder - Wiedererkennen der Siegel auf Produkten aus dem Weltladen - Plakaterstellung	20.09.2016 Dies Aktion ist mindestens im 2-jährlichen Rhythmus für die Vorschulkinder vorgesehen. Es ist auch möglich, dass das Thema in Vorbereitung auf ein Kindergartenfest mit eingebunden wird	Die gesamte Produktpalette im Weltladen
<b>Fastenaktion 20.03.2017</b> - Den VK werden die fair trade Siegel vorgestellt - Erarbeitung der Kinderfastenaktion Rucky Reiselustig - Die Kinder haben in den Gruppen Selbstgemachtes hergestellt und am Fastenbasar verkauft - Von dem Erlös wurde 50% gespendet und von dem restlichen Erlös haben sich die Kinder einen fair gehandelten Fußball gekauft	20.03.2017 In jedem Jahr wird mit den Vorschulkindern das Fastenprojekt von Misereor erarbeitet	
<b>Adventszeit 2017</b> - Es wurde den VK die Misereoraktion vorgestellt - Im Anschluss haben die VK fair gehandelte Engel und Sterne bemalt, diese anschließend auf dem Marktplatz an einen Weihnachtsbaum aufgehängt	Adventszeit 2017	Engel Sterne

<b>Vorweihnachtszeit 2017</b> - Verkaufsstand auf dem Wochenmarkt – VK verkaufen fair gehandelte Nikolausfiguren und Produkte aus dem Weltladen	Vorweihnachtszeit 2017	Schokoladennikolaus Unterschiedliche Produkte aus dem Weltladen
<b>Fastenaktion 16.02.2018</b> - Die VK besuchen das Gemeindezentrum und erarbeiten dort das Fastenthema: Indien. - Erstellung eines Gemeinschaftspuzzles - Rangolis auf dem Pflaster vor der Kirche/Gemeindezentrum gemalt - Ausstellung des Puzzles im Kiga, evangelischen und katholischen Kirche	Fastenzeit: 16.02.2018	Kakaobohnen Zucker
<b>Faire Woche 2018</b> Die VK haben für das Kitafest Apfelmus und Pflaumensauce hergestellt	September 2018	Gewürze Regionale Produkte
<b>Adventszeit 2018</b> - Es wurde den VK die Misereoraktion vorgestellt Im Anschluss haben die VK fair gehandelte Engel und Sterne (Gepa) bemalt, diese anschließend in der Kita an den Weihnachtsbaum aufgehängt	Advent 2018	Sterne Engel
<b>Fastenessen März 2019</b> Projekttag mit den VK - Bildergeschichte zum Fastenthema - Zubereitung einer Kartoffelsuppe - Kreatives Tun zum Fastenthema - Zum Abschluss wurden alle Eltern zum gemeinsamen Fastenessen ins evg. Gemeindezentrum eingeladen	März 2019	Zutaten soweit möglich aus dem Weltladen
<b>Faire Woche 2019/Erntedankfest in der Kita</b> - Die VK haben für das Kitafest Apfelmus und Pflaumensauce hergestellt	September 2019	Gewürze Regionale Produkte
<b>St. Martin 2019</b> - Mit den VK wird das Thema: „Teilen“ aus dem Sternsingerheft erarbeitet und eine Collage erstellt	November 2019	
<b>Nikolaus 2019</b> - alle Kinder und Mitarbeiter bekommen eine fair gehandelte kl. Schokolade und einen fair gehandelten Lutscher vom Nikolaus - Schokoladennikolaus zum freien Verkauf in der Kita	06.12.2019	Schokolade Lutscher
<b>FAIRE Produkte in unserem Umfeld</b> - Die VK sind im Dorf in den Lebensmitteleinzelhandel gegangen, um nach fairen Produkten zu suchen und einige einzukaufen	Januar 2020	Verschiedene Produkte
<b>Fastenessen 2020</b> Projekttag mit den VK - Bildergeschichte zum Fastenthema - Zubereitung einer Kartoffelsuppe - Kreatives Tun zum Fastenthema - Zum Abschluss wurden alle Eltern zum gemeinsamen Fastenessen ins evangelische Gemeindezentrum eingeladen	27.03.2020	Zutaten soweit möglich aus dem Weltladen

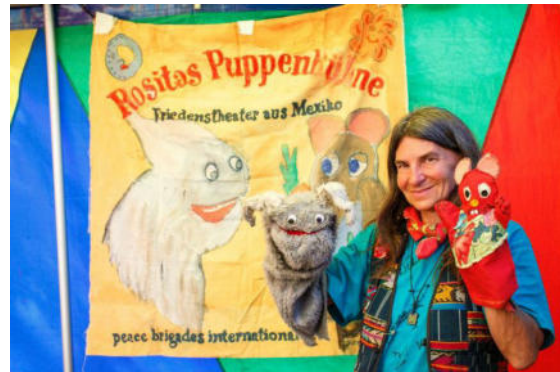
## **Angebot für Kinder, Vorschule und Grundschule Puppentheater für den Umweltschutz und Klimagerechtigkeit.**

### **Spielerische Einführung:**

Alle sitzen im Kreis. Ich stelle eine Frage und alle Kinder für die es zutrifft stehen auf. Die anderen bleiben sitzen.

z.B. alle die zu Fuss zur Kita kommen – alle die mit dem Auto hergefahren wurden – alle die zu Hause einen Fernseher haben – alle die einen Computer, Tablet oder Handy haben – alle die Computerspiele spielen – alle die schon mal Obst oder Gemüse angebaut haben ...

und weitere Fragen die mit unserem Lebensstil in Bezug auf unsere Umwelt zu tun haben.  
Lernziel ist im folgenden Theaterstück die eigene Realität zu erkennen.



### **Puppentheater**

#### **Die Zwerge und der Klimawandel**

Die Zwerge bauen ein Kraftwerk und verbrauchen viel Energie. Sie machen Computerspiele, schalten Spülmaschine und Waschmaschine an, duschen lange, fahren im Auto spazieren. Die Maus hat ihre Höhle verloren und der Hase seine Ernte. Mutter Erde stöhnt und weint. Nun müssen die Kinder überlegen was die Zwerge anders machen sollten. Lautstark mit Worten überzeugen die Kinder dann die Zwerge ihr Verhalten zu ändern.  
Was die Zwerge nun ändern entscheiden die kleinen ZuschauerInnen.

#### **Auswertung des Theaterstücks**

Vom Märchen kommen wir zum echten Leben und erfahren die Bedeutung. Wir fragen die Kinder, wer im echten Leben sind diese Zwerge. Könnten die beiden Tiere auch Menschen sein. Was können wir tun.

#### **Kreatives Angebot zur Vertiefung der Thematik**

Wir basteln mit den Kindern Handpuppen aus Socken. Die Puppen lernen singen und sprechen.

#### **Handlungsoptionen**

Jede Puppe stellt einen Wunsch an die Kinder, was diese in ihrem Umkreis für die Umwelt tun können.

**Anbieter:** Heike Kammer, peace brigades international, pbi

<https://pbideutschland.de/bildungsprojekt>

[www.heike-kammer.jimdofree.com](http://www.heike-kammer.jimdofree.com)

**Kosten:** Puppentheater 2 Euro pro Kind, mindestens 40 Euro

Puppentheater mit Workshop 4 Euro pro Kind, mindestens 80 Euro

Zeit: Puppentheater mit Reflexion 1 Stunde, mit workshop 3 – 5 Stunden, je nach Anzahl der Kinder, bitte jedes Kind eine Socke zum verbasteln mitbringen.

**Wir haben auch andere Theaterstücke (ab 3 Jahren) zu Freundschaft und Frieden.**

**Klimafreundliche Ernährung**

Landwirtschaft und Ernährung haben einen erheblichen Anteil am Treibhauseffekt. In Deutschland verursachen sie etwa ein Fünftel des Ausstoßes an klimawirksamen Gasen. Jeder kann durch seinen Lebensstil, sein Kauf- und Essverhalten dazu beitragen, dass weniger Treibhausgase freigesetzt werden. Das Gute dabei: eine ausgewogene Ernährung ist gleichzeitig eine klimafreundliche Ernährungsweise! Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fortbildung erfahren an unserem Stand, wie die Erzeugung und Verarbeitung von Lebensmitteln deren Klimabilanz beeinflusst. Auch der Einkauf spielt eine wichtige Rolle, denn kurze Transportwege und jahreszeitgemäße Produktauswahl helfen ebenfalls dabei, das Klima zu schonen.

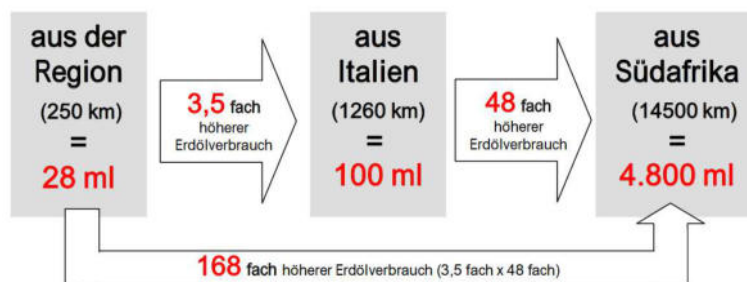
Beispiel Bohnen: 1kg Bohnen aus Kenia verursacht 52 mal so viel CO<sub>2</sub> wie 1kg Bohnen aus Deutschland



Beispiel Erdbeeren: Erdöl-Verbrauch für den Transport von 1kg aus der Region / Italien / Südafrika



**1 kg Erdbeeren:**



## Über die Verbrauchzentrale Bremen

Wir beraten, informieren und unterstützen seit mehr als 50 Jahren Verbraucherinnen und Verbraucher in Bremen und Bremerhaven. Wir beraten Sie kostengünstig und unabhängig in den Bereichen Finanzen, Versicherungen, Verbraucherrecht, Energie und Ernährung. Sie bekommen hier aktuelle, verlässliche Informationen. Die Verbraucherzentrale Bremen ist eine unabhängige, überwiegend öffentlich finanzierte, gemeinnützige Organisation.

In unseren Beratungsstellen, am Telefon und im Internet beraten wir Sie zu rechtlichen und wirtschaftlichen Themen des privaten Haushalts - so informieren wir beispielsweise zu Kauf- und Dienstleistungsverträgen, falschen Versprechen aus Gewinnspielen, den neuesten Wunderdiäten und Nahrungsergänzungsmitteln, zur Berechtigung von Telekommunikations- und Energieabrechnungen, zu Versicherungen, zur richtigen Altersvorsorge und Krankenversicherung.

Weitere Informationen finden Sie auf: [www.verbraucherzentrale-bremen.de](http://www.verbraucherzentrale-bremen.de)

Beratungsstelle Bremerhaven Barkhausenstraße 16 27568 Bremerhaven Telefon: (0471) 26 19 4	Beratungsstelle Bremen Altenweg 4 28195 Bremen Telefon: (0421) 160 77 - 80
--	---

## Tipps zum Weiterlesen

<https://www.verbraucherzentrale-bremen.de/wissen/lebensmittel/gesund-ernaehren/klimaschutz-beim-essen-und-einkaufen-10442>

<https://www.verbraucherzentrale-bremen.de/wissen/lebensmittel/gesund-ernaehren/saisonkalender-obst-und-gemuese-frisch-und-saisonal-einkaufen-17229>

<https://www.verbraucherzentrale-bremen.de/lebensmittel/aktionsvorschlag-fruehstuecken-mit-kruemel-klecksi-16086>

<https://www.verbraucherzentrale-bremen.de/wissen/lebensmittel/auswaehlen-zubereiten-aufbewahren/lebensmittel-zwischen-wertschaetzung-und-verschwendung-6462>

<https://www.verbraucherzentrale-bremen.de/lebensmittel/esskulttour-station-sei-ein-lebensmittelretter-16139>

<https://www.bzfe.de/inhalt/ernaehrung-und-klimaschutz-1889.html>

Bei weiteren Fragen rund um klimafreundliche Ernährung und wie Sie diese in Ihrer Kita umsetzen können, wenden Sie sich per E-Mail an [ernaehrung@vz-hb.de](mailto:ernaehrung@vz-hb.de) oder rufen Sie uns an 0421 – 16077-84. Wir können Sie bei der Planung und Umsetzung von Aktionen unterstützen!



## Klimaschutz in Kindertagesstätten

Klimaschutz ist unerlässlich, um unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft zu ermöglichen. Schon jetzt ist abzusehen, dass sich der voranschreitende Klimawandel und die damit einhergehenden Auswirkungen auf Mensch und Natur zur größten Herausforderung der heranwachsenden Generation entwickeln werden. Umso wichtiger ist es deshalb, Kinder früh an die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit heranzuführen. Mit kindgerechten, spielerischen Entdeckungen, Experimenten und Materialien lernen sie Schritt für Schritt ihre Umwelt kennen und schützen.

Die gemeinnützige Klimaschutzagentur energiekonsens unterstützt Kitas und Kindergärten bei der Vermittlung von Klimaschutzthemen mit langjährig erprobten und regelmäßig aktualisierten Angeboten. Mit „ener:kita“ setzt energiekonsens gleich auf zwei Ebenen an: Neben der pädagogischen Vermittlung von Klimaschutzthemen und nachhaltigem Verhalten umfasst das Angebot auch die technische Energieeffizienz der Kita-Gebäude. Eine professionelle Energieberatung identifiziert Energieeinsparpotenziale und Maßnahmen, die den Energieverbrauch direkt senken.

### energiekonsens unterstützt Kitas auf dem Weg zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit



#### Energieeffizienz technisch umsetzen

Erfahrene Energieberater\*innen überprüfen Ihr Kita-Gebäude auf Energieeinsparpotenziale und kostengünstig umzusetzende Maßnahmen



#### Nachhaltiges Verhalten erlernen

Ressourcenschutz, Klimaschutz und Nachhaltigkeit werden mit pädagogischem Material spielerisch vermittelt



#### Vom Netzwerk profitieren

Tauschen Sie Erfahrungen mit anderen Kitas in Bremen und Bremerhaven aus, die bereits auf dem Weg zu mehr Klimaschutz sind

Der ganzheitliche Ansatz durch die **Verbindung von Pädagogik und Technik** ist für die Kindertagesstätten besonders erfolgsversprechend. In der Kita wird Energie gespart und gleichzeitig lernen Kinder forschend den Umgang mit Umwelt- und Klimaschutz. Die Angebote der Klimaschutzagentur sind so angelegt, dass sie sich nach einer Anfangsphase selbstorganisiert und langfristig in der Kita etablieren. Auf diese Weise wird Klimaschutz und nachhaltiges Verhalten Teil des Alltags von Erzieher\*innen und Kindern.

Im **Land Bremen** setzen bereits viele Kitas und Kindergärten Maßnahmen für mehr Klimaschutz um. energiekonsens hat viele von ihnen dabei begleitet und wertvolle Erfahrungen aus den Projekten und Netzwerken gesammelt. Profitieren auch Sie von der langjährigen Expertise und einem Netzwerk engagierter Kitas.





Die pädagogischen Angebote von energiekonsens sind in erster Linie für den Lernentwicklungs-stand von **Vorschulkindern im Alter von fünf bis sechs Jahren** ausgelegt. Sie eignen sich daher ideal als Themen im Rahmen des jährlichen Vorschulprojektes.

## Auf folgendes können Sie sich freuen, wenn Sie ener:kita als Projekt umsetzen:

- **Materialkiste** mit Büchern, Bastelsets, Experimentierheften, audiovisuellen Medien wie Malbücher und Hörspiele und Kalle, dem Klima-Igel als Kamishibai und Handpuppe
- **Schulungen** für Erzieher\*innen, Küchen-, Facility- und Reinigungspersonal
- Garten- Ernährungs- und **Aktionstage** in Ihrer Kita
- Darüber hinaus gibt es **viele Extras** wie Schaukästen, technisches Equipment, Exkursionen, Referent\*innen und die Klimaschutz-Wanderkiste

## Angebote für alle Kitas im Land Bremen

Neben der vierjährigen Projektteilnahme können folgende Angebote von Erzieher\*innen aller Träger im Land Bremen wahrgenommen werden - unabhängig davon, ob sie am Projekt ener:kita teilnehmen oder nicht:

- Eine zweitägige **interaktive Fortbildung für Erzieher\*innen** bietet Ihnen die Möglichkeit zum Austausch untereinander und mit Referent\*innen. Sie findet jährlich im Herbst an erlebbaren Orten statt, die eine Verbindung zum Klimaschutz haben
- **Pädagogische Materialien:** Kalle, der Klima-Igel begleitet die Kinder z.B. auf ihrer Entdeckungsreise in Form eines Kamishibais (Erzähltheater), Pixibücher
- Beratung und Unterstützung bei der **Beantragung von Fördermitteln** für das Klimaschutzprojekt ener:kita



**energiekonsens** ist die gemeinnützige Klimaschutzagentur für das Land Bremen. Unser Ziel ist es, CO<sub>2</sub>-Emissionen zu senken. Wir initiieren und fördern Projekte zur Energieeffizienz, organisieren Informationskampagnen, knüpfen Netzwerke und vermitteln Wissen an Fachleute und Verbraucher\*innen. Unsere Angebote richten sich an Unternehmen, Bauschaffende, Institutionen sowie Privathaushalte. Als gemeinnützige GmbH sind wir ein neutraler Mittler und Impulsgeber.

Derzeit setzen die Kita-Träger KiTa Bremen, Seestadt Immobilien, die Hans-Wendt-Stiftung und die Bremische Evangelische Kirche das Projekt gemeinsam mit unseren Partner\*innen BEKS EnergieEffizienz GmbH, BUND Umweltdienstleistungs-gesellschaft mbH und ecoLo GmbH & Co.KG um. Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.



Sie sind interessiert und möchten mehr Informationen zu unseren Angeboten für Kindertagesstätten und Kindergärten erhalten? Sprechen Sie uns gerne an:

### energiekonsens – die Klimaschützer

Jessica Mangels, Projektmanagement  
Telefon: 0421/37 66 71- 54  
mangels@energiekonsens.de  
www.energiekonsens.de



## Spielwaren-Beschaffung in Windhoek/Namibia

### 1) Was ist das Angebot?

Windhoek ist die Hauptstadt Namibias im südlichen Afrika und schon seit Jahrzehnten eine Freundschaftsstadt von Bremen. Die Partnerschaft wird z.B. durch einen Schulaustausch und den Fachaustausch von KollegInnen aus der Stadtverwaltung aktiv gestaltet.

Nun soll sie um einen neuen Bereich erweitert werden: In Windhoek werden Spielwaren auf faire Art und Weise produziert. Insbesondere Frauen ohne Berufsausbildung können sich so ein Einkommen sichern.

Wir wollen für die Kitas im Land Bremen ein Spielzeug beschaffen, das in Windhoek produziert wurde. Das Spielzeug soll als Symbol der Freundschaft zwischen den beiden Städten dienen und zeigen, wie wir hier in Bremen Verantwortung für die globale Entwicklung übernehmen können.

### 2) Welche Themen können mit dem Angebot angesprochen werden?

Das Produkt kann genutzt werden, um mit den Kindern über die Lebenssituation in Namibia zu sprechen. Außerdem kann darüber gesprochen werden, was ein fairer Umgang weltweit ist und wie wir benachteiligten Menschen und Kindern anderswo helfen können.

### 3) Wer ist der Anbieter?

Das Projekt wird durch die Stadt Bremen durchgeführt. Beteiligt sind die Senatskanzlei, der Senator für Finanzen und Immobilien Bremen, welche für die öffentliche Beschaffung der Freien Hansestadt Bremen zuständig sind.

### 4) Wie kann ich mich als Kita/Einrichtung beteiligen?

Das Projekt befindet sich noch in der Entwicklung. Wer schon jetzt mitmachen will (z.B. bei der Ideensammlung, welches Spielzeug für das Projekt gut geeignet wäre), kann sich sehr gerne melden. Voraussichtlich Ende 2020 wird das Produkt für alle Kitas im Land Bremen zur Verfügung stehen. Zusätzlich wird Informationsmaterial über die Produktion in Windhoek und die Situation in Namibia bereitgestellt. Auch persönliche Erfahrungsberichte der an dem Einkauf Beteiligten können bei den Kitas stattfinden, um mehr über die Verbindung Bremen-Windhoek zu erfahren.

Wer über die weitere Entwicklung informiert sein will, kann gerne kurz eine Email schreiben!



*Beispielprodukte aus Windhoek, Beteiligte am Städteaustausch zwischen Bremen und Windhoek*

**Kontakt:**

Johanna Reimers

Senatskanzlei Bremen

Email: [johanna.reimers@ez.bremen.de](mailto:johanna.reimers@ez.bremen.de)

Telefon: 0421 361 2878

Website: [www.ez.bremen.de](http://www.ez.bremen.de)

# Was können Eltern und Erzieher\*innen oder auch KiTAs tun, um Spielzeug fair und nachhaltig zu machen?

Die Verbraucher\*innen und KiTAs haben einen gewissen Einfluss. Sie sollten auf Billigspielzeug verzichten und beim Kauf nach den Herstellungsbedingungen fragen. Es gibt auch einige Siegel, die Orientierung geben. Dazu gehört zum Beispiel der Blaue Engel, das FSC-Siegel bei Holzspielzeug oder das GOTS-Siegel bei Textilspielzeug.

Außerdem gibt es einiges Spielzeug aus Fairem Handel. Einige Hersteller produzieren auch nur im eigenen Betrieb oder in Deutschland. Natürlich braucht es für verantwortliches Einkaufen Informationen, aber die fehlen häufig. Hier steht die Politik in der Pflicht, den Verbraucher\*innen verantwortliches Einkaufen zu ermöglichen.

Weitere Informationen unter <https://kita-global.de/blog/interview-uwe-kleinert/>

## Konsumtipps für Spielzeug

- Haupttreiber für exzessive Überstunden in der Spielwarenindustrie ist das Weihnachtsgeschäft. Beschränken Sie sich im Advent auf kleine Geschenke aus fairem Handel und...
- ... kaufen Sie größere Geschenke nur zum Geburtstag. Damit tragen Sie zur Vermeidung von Überstunden bei.
- Vermeiden Sie Bestellungen von Produkten über Internetplattformen (z.B. Taobao) direkt beim Hersteller. Produkte aus den sogenannten Taobao-Dörfern in China sind in der Regel weder arbeitsrechtlich vertretbar noch auf Sicherheit und Schadstoffe geprüft.
- Fragen Sie beim Einkauf nach den Arbeitsbedingungen in der Produktion. Das erhöht den Druck auf den Handel und die Hersteller.
- Kaufen Sie langlebige Produkte. Damit schonen Sie Ressourcen und viele Generationen von Kindern können das Spielzeug nutzen.
- Kauf und Verkauf von gebrauchtem Spielzeug schonen die Umwelt und den Geldbeutel.
- Alternativ zu den großen Marken bieten Weltläden ein kleines aber feines Sortiment an fair gehandeltem Spielzeug.

Quelle: <https://www.ci-romero.de/kritischer-konsum/produkte/spielzeug/>

## **Zentraler Einkauf der Freien Hansestadt Bremen**

### **Rahmenvertrag „Nachhaltige Spielwaren“**

Das Einkaufs- und Vergabezentrum bei Immobilien Bremen ist gemäß Beschaffungsordnung (BremBeschO) zentrale Beschaffungsstelle der Freien Hansestadt Bremen. Mit Hilfe von zentralen Rahmenverträgen bietet er Liefer- und Dienstleistungen an.

Der Bedarf an nachhaltigen Spielwaren für die öffentlichen Einrichtungen wie Kindergärten, Grundschulen und Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und Familien, soll nach Möglichkeit in den geplanten Rahmenvertrag aufgenommen werden, so dass die Bedarfsträger diese perspektivisch über den Einkaufskatalog „BreKat“ einkaufen können.

Die Spielwaren, die in den Rahmenvertrag aufgenommen werden, sollen nicht nur hohen Qualitätsstandards genügen, sondern auch die ökologischen und sozialen Anforderungen, welche sich aus dem Bremischen Tariftreue- und Vergabegesetz und der Kernarbeitsnormenverordnung ergeben, erfüllen.

Der anstehende Rahmenvertrag „Nachhaltige Spielwaren“ soll folgendes beinhalten:

- Aktivitätsspielzeuge
- Bauspielzeuge
- Elektronische Spielzeuge
- Experimentierspielzeuge
- Gesellschaftsspiele
- Holzspielzeuge
- Kinderfahrzeuge
- Lernspielzeuge
- Motorik Spielzeuge
- Musikspielzeuge
- Rollenspiele



<b>Der vorläufige Produktumfang setzt sich aus folgenden Spielwaren zusammen:</b>	
Fingerfarben Grundsoriment auf Wasserbasis	Holztiere
Fingerfarben Nachfüllpack auf Wasserbasis	Soft Großbausteine, Großbausteine, Schaumstoffbausteine, Bauklötze, Riesenbausteine (klein: 12 - 15 Teile)
Mais Spiel Gruppenset "Motiv"	Soft Großbausteine, Großbausteine, Schaumstoffbausteine, Bauklötze, Riesenbausteine (klein: 25 - 28 Teile)
Pinienholz Bau Plättchen (Kappla)	Noppenbausteine, Softblock-Steine, Softblockbausteine, Riesen-Softblock-Steine
Magnet Spiel Formen/Klötze (Magformers oder vergleichbar)	Kleine Holzfahrzeuge mit Holzfiguren
Magnet Holz Klötze	Handpuppen (Einzel)
Konstruktions-Bausteine/Teile, Großpackung	Handpuppen (Paket)
LEGO® Kreativ-Bausatz, 1000 Teile	Kaufladenkasse
LEGO® Türen, Fenster und Dachsteine, 270 Teile	Arztkoffer Holz
LEGO® Bauplatten, klein, 22 Teile	Arztkoffer Stoff
LEGO® Kreativ-Bausatz, groß	Rollenspielkoffer
LEGO® Kreativ-Bausatz Starter Set (Lego SERIOUS PLAY)	Bauklötze bunt Holz
LEGO® Kreativ-Bausatz (Lego Window Exploration Bags)	Antiaggressionsschläger
LEGO® Kreativ-Bausatz (SERIOUS PLAY Identity and Landscape Set)	Ton
Biobuddi 100 Bio-Bausteine Starterset	Holzperlen-Mix
Farm Tiere Starter Set	Bagger
Wilde Tiere Starter Set	Haus mit Fenster und Baum
Fütterung und Pflege der Bauernhoftiere	Haus mit Fenster und Büschen
Siku Landwirtschafts-Set, 4-teilig	Insektendosen
Siku Polizei-Set, 3-teilig	Globus
Siku Einsatzfahrzeuge-Set, 4-teilig	Würfelmkoffer
Holzbausteine	

*Für weitere Fragen und Anregungen steht das Einkaufs- und Vergabezentrum gerne zur Verfügung. Wir freuen uns über neue Ideen insbesondere für die Erweiterung des Produktumfangs.*

#### **Kontakt**

Ufuk Akar  
Strategischer Einkauf, Rahmenverträge  
Spielwaren, Sportgeräte, Sportartikel/Bälle, Werbeartikel, Bewirtungsbedarf

Einkaufs- und Vergabezentrum der Freien Hansestadt Bremen  
Immobilien Bremen, Anstalt des öffentlichen Rechts  
Theodor-Heuss-Allee 14  
28215 Bremen  
Tel: 361-53383  
Mail: ufuk.akar@immobilien.bremen.de  
Internet: www.immobilien.bremen.de





Die Ideenplattform KiTA-GLOBAL.de ist ein Herzensprojekt mit echten Anliegen. Gemeinsam mit Ihnen und der wachsenden Gemeinschaft aus engagierten pädagogischen Fachkräften, Expert\*innen und Bildungsreferent\*innen, Organisationen, Träger und NGOs möchten wir auf ein Leben in einer globalisierten Welt vorbereiten - damit sie Kinder für Herausforderungen sensibilisieren und ihnen die Kompetenzen vermitteln, mit denen sie Lösungen finden.

Uns ist es wichtig Globales Lernen im Elementarbereich bekannt zu machen, Unterstützung bei der praktischen Umsetzung zu bieten, die Vernetzung zwischen Kitas, freien Referent\*innen und Organisationen zu stärken, Aktionen für fairen Handel und eine gerechtere Welt zu unterstützen sowie Ideen für sozial-faire und ökologisch strukturierte Betriebe zu liefern.

Wir laden ein, danach zu fragen, was wir selbst für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung tun können. KiTA-GLOBAL.de bietet dafür viele praxisnahe Anregungen.

**Wir empfehlen Materialien, Vermittlung von Experten und spannende Aktionen rund um das Globale Lernen im Elementarbereich. Sehen Sie selbst unter: [www.kita-global.de](http://www.kita-global.de).**

Globales Lernen für Solidarität, Verantwortung, Gerechtigkeit und Gemeinsamkeit in einer globalisierten Welt!

Kontakt:

KiTA-GLOBAL.de – Die Ideenplattform für Globales Lernen in Kindertagesstätten

Alana Brescanovic

Projektstelle „Entwicklungspolitische Bildungsarbeit mit pädagogischen Fachkräften aus Kindertagesstätten“

Westbahnstraße 4

76829 Landau

E-Mail: [kontakt@kita-global.de](mailto:kontakt@kita-global.de)

Telefon: 06341 9289 21





## Weltladen Bremerhaven

Im Weltladen Bremerhaven, dem Fachgeschäft für Fairen Handel, geht man auf eine ganz besondere Entdeckungsreise in die Warenvielfalt der Länder Asiens, Lateinamerikas und Afrikas.

Gegründet wurde der Weltladen Bremerhaven am 13. Juni 1990 im ehemaligen Stadtbad als „Allerweltsladen“, dann folgte 1992 der Umzug in die Bgm.-Smidt-Str. 167. Inzwischen ist aus dem „Allerweltsladen“ der „Weltladen Bremerhaven“ geworden, der seit August 2009 in der Bgm.-Smidt-Str. 146, einem Gebäude der Stäwog Bremerhaven, zu finden ist.

Der Weltladen Bremerhaven ist Mitglied im Weltladen-Dachverband.

Die Kritik am Welthandel bezieht sich auf die ungerechten, ausbeuterischen und unterdrückenden sowie umweltzerstörenden Strukturen des Handels. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Weltläden wollen durch ihre Arbeit mithelfen, dass der Welthandel menschenwürdiger und auf lange Sicht gerechter, also **fairer**, ablaufen kann. Die Idee der „nachhaltigen Entwicklung“ sowie die Sicherung der Lebensgrundlage für künftige Generationen werden zum großen Ziel, das da heißt Zukunftssicherung! Und diese kann schon bei jedem zu Hause beginnen, denn der Faire Handel bietet den Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, bereits heute einem gerechteren Welthandel eine Chance zu geben – durch ihre vielfältige Unterstützung, aktiv wie passiv.

Neben verschiedenen Lebensmitteln – von exotischen Knabbereien über Gewürze bis hin zu Kaffee, Tee und Wein – gibt es besondere Geschenkartikel und Schmuck sowie Gebrauchsgegenstände und vieles mehr zu entdecken.

Weltläden, die Mitglied im Weltladen-Dachverband sind, richten ihre Arbeit an klaren Kriterien aus. Sie sind in der Konvention der Weltläden niedergeschrieben und enthalten Regeln für Weltläden, ihre Lieferanten sowie die Produzent\*innen, die die Waren herstellen.

Wichtige Links:

- <https://weltlaeden.de/bremerhaven/>
- <https://www.weltladen.de/ueber-weltlaeden/kriterien/>
- <https://weltlaeden.de/bremerhaven/fairer-handel/>

### Unsere Importorganisationen/Handelspartner (Auswahl):

- [El Puente](http://www.el-puente.de/) <http://www.el-puente.de/>
- [GEPA – The Fair Trade Company](http://www.gepa.de/) <http://www.gepa.de/>
- Süd-Nord-Kontor Hamburg (GEPA) <https://snk.lisa-shop.de/?action=seite&id=96>
- [GLOBO](https://www.globo-fairtrade.com/) <https://www.globo-fairtrade.com/>



Hier eine kleine Auswahl aus unserem Sortiment.



Jederzeit können auf Wunsch auch Bestellungen bei unseren Handelspartnern erfolgen.





## Kontakt



### **Nord-Süd-Forum Bremerhaven e.V.**

ist ein Bündnis verschiedener Gruppen, Organisationen und interessierter Einzelpersonen, die sich mit der Nord-Süd-Problematik, mit Menschenrechts- und Umweltfragen auseinandersetzen. Durch die Vernetzung werden Aktivitäten gebündelt und wirkungsvoller durchgeführt. Nord-Süd-Foren arbeiten in vielen Städten Europas. Den Anstoß zu ihrer Bildung gab eine Initiative des Europarates im Jahre 1988. Das Nord-Süd-Forum in Bremerhaven besteht seit 1989.

Außerdem ist der Verein Träger des Eine-Welt-Zentrums und der Eine-Welt-Promotor\*innen-Stelle in Bremerhaven.

Nord-Süd-Forum Bremerhaven e.V.  
Regionalpromotorin Stephanie Klotz  
Neue Straße 5  
27576 Bremerhaven

<https://nord-süd-forum.de/>  
<https://www.einewelt-promotorinnen.de/>

## Graphische Gestaltung Deckblatt

Dorothe Hermann

## Impressum

Gefördert von Engagement Global aus Mitteln des BMZ



**Freie  
Hansestadt  
Bremen**



**Bremen entwickeln  
für Eine Welt**

Die inhaltliche Verantwortung für die einzelnen Beiträge liegt bei den jeweiligen Autor\*innen.